



Gemeindebrief

März – Juni 2021

Evangelisch – Luth. Kirchengemeinde Massow

Kirchdörfer Massow, Leizen, Bütow, Fincken, Dammwolde, Dambeck



*...Kaum waren sie über die alte Grenze,
stürzten sie sich auf das grüne Gras...*

Mehr von den Schafen in Pastors Garten auf Seite 2 →



Liebe Gemeindeglieder und Mitbürger!

Unerwartet GOTT begegnen - wäre das nicht schön? Plötzlich DEN wirklich erkennen, der uns im wahrsten Sinne des Wortes liebt...?

Seit einiger Zeit haben wir **Schafe**. Da sie ihre Koppel schon gründlich abgefressen hatten, schob ich ihnen eine Rolle Heu hin. Obwohl sie das wirklich mögen, suchten sie trotzdem immer wieder auf der kahlen Wiese nach etwas Schmackhafterem.

Damit sie wieder mehr Grünes finden, beschloss ich, die Koppel zu vergrößern.

Das Überraschende: Sie gingen nicht auf die neue Fläche! Ich konnte warten und warten, die Schafe blieben auf ihrem alten, gewohnten Territorium. Am nächsten Tag das Gleiche. Warum? Keine Ahnung!

Am Ende versuchte ich, sie mit Brot auf die neue Fläche zu locken. Kaum waren sie über die alte Grenze, stürzten sie sich auf das grüne Gras.



Von diesem Moment an hatten sie kein Interesse mehr an ihrer alten Weide und wollten auch nicht mehr zurück zum Heu.

Was hat diese Geschichte mit uns zu tun? Könnte es sein, dass wir uns in unserem Leben so gut eingerichtet haben, dass wir gar nicht sehen (können), was Gott, der liebende Vater, uns in Jesus Christus alles bereitet hat?

Wenn uns dann aber unsere Wahrnehmung für Gottes Gegenwart und seine Segnungen geöffnet wird, wenn wir ver-

stehen, dass Gott wirklich ganz nah ist, dann sieht plötzlich alles ganz anders aus. Wir wollen nur noch bei IHM sein.

Die Grundlage dafür ist damals in Jerusalem am Karfreitag durch die Kreuzigung Jesu und zu Ostern durch seine Auferstehung gelegt worden. Gott hat uns ein neues Territorium aufgeschlossen. Wir dürfen wieder in seine Gegenwart kommen und angstfrei leben. Er liebt uns!

Diese Offenbarung der Liebe Gottes ist seit Pfingsten durch das Wirken des Heiligen Geistes immer wieder geschehen. Menschen aller Nationen und jeden Alters begegnen **unerwartet dem lebendigen Gott** und ihr ganzes Leben wird ein anderes.

„Wissen Sie, Herr Pastor, ich habe viel Not erfahren, aber wenn ich gebetet habe, dann hat Gott immer irgendwo ein Türchen geöffnet.“ Dass auch Sie das so erleben können, wie es mir letztens eine ältere Person erzählt hat, das wünsche ich Ihnen!

Meine Schafe konnten sich nicht vorstellen, dass es eine Erweiterung der Koppel geben kann.

Können Sie sich vorstellen, dass es den an uns persönlich interessierten Gott wirklich gibt? Bitten Sie ihn doch in einem Gebet darum, dass ER sich Ihnen offenbart. Und wenn Sie ihn erfahren, dann verspreche ich Ihnen, werden Sie nicht mehr von ihm wegwollen.

Ich wünsche Ihnen und uns allen diese unerwarteten Begegnungen mit Jesus Christus, dem auferstandenen Herrn und Retter.

Herzlichst

Ihr Pastor Raikin Dürr

Seite	Inhalt
2	An(ge)dacht
3	Inhaltsverzeichnis, Buchempfehlung
4-6	Informationen vom KGR
7-9	Herzlich willkommen!
10-11	Veranstaltungen
12	Herzlich willkommen, Rätsel
13	Kinder, Jugend
14	Rückblick Heiligabend Bütow
15-16	Rückblick Massower Weihnachtsweg
17	Verfolgte Christen
18-19	Geburtstage ab 70, Freud und Leid
20	Kontakte, Impressum

Als Rucksacktouristen erlebt das Arztehepaar John in Peru die erschütternden sozialen und gesundheitlichen Bedingungen auf dem Lande, vor allem unter den Quechua – Indianern (Nachkommen der Inkas), die am Rande der Gesellschaft leben. Die Johns gehen in die Anden, leisten medizinische Hilfe und haben die Vision eines Krankenhauses für diese Menschen. Aber ohne einen Cent in der Tasche - wie soll das gehen?

„Ich habe Gott gesehen“ - ist das nicht übertrieben? Das dachte ich zuerst. Aber dann ließ mich das Buch nicht mehr los und ich sah: Hier war Gott sichtbar am Werk! Ein total ermutigendes Buch! G. Zopf

ISBN: 978-3-7655-8717-7, 16 Euro

Auch als Hörbuch!

Kurzfassung:

Bildreicher Vortrag von Dr. John unter <https://www.youtube.com/watch?v=BjDY2teFBRw>



Der Kirchengemeinderat informiert:

Zur aktuellen Situation

Wir sind Gott sehr dankbar, dass die Inzidenzwerte zurückgehen.

Wir hoffen auf eine positive Entwicklung. Wie bisher halten wir uns an die staatlichen Auflagen. Sollten sich wider Erwarten Änderungen bezüglich unserer Veranstaltungen ergeben, informieren wir Sie (Aufhang, Müritzanzeige, Website).

Urlaubszeiten und Vertretung von Pastor Dürr

Pastor Dürr hat vom 01.03.-09.03.2021 und vom 21.04.-05.05.2021 Urlaub.

Die Vertretung übernimmt jeweils Pastorin V. Hägberg aus der Kirchengemeinde Rechlin-Vipperow, telefonisch erreichbar unter 0151/28047833 und 039923/717929

Leizener Küster verabschiedet

Der Leizener Küsterkreis, bestehend aus Margitta Boelter, Heidrun Westphal, Corinna Wentzel und Bärbel Schramm, werden am 14. März in der Leizener Kirche beim Gottesdienst verabschiedet. Sie haben viele Jahre in aller Treue dieses Amt bekleidet. Wir danken Ihnen für Ihren Dienst und wünschen Ihnen weiterhin Gottes Segen.

Margitta Boelter steht weiter als Ansprechpartnerin für den Friedhof zur Verfügung.

Wer möchte jetzt dieses Amt übernehmen? Allein oder mit anderen? Bitte melden Sie sich bei Pastor Dürr!

Küsteramt in Dammwolde wird frei

Auch in Dammwolde sucht das Küsterteam Nachfolger. Wer hätte Freude daran, diesen Dienst zu übernehmen? Bitte mel-

den Sie sich bei Pastor Dürr!

Haushaltsplan 2021

Der Kirchengemeinderat (KGR) hat den Haushaltsplan für 2021 beschlossen. Dieser liegt im Monat März im Pfarrhaus aus. Möchten Sie den Haushaltsplan einsehen, vereinbaren Sie bitte einen Termin und melden sich bei Pastor Dürr oder, wenn Sie ihn nicht erreichen, bei Gisela Zopf.

Danke allen Unterstützern beim Weihnachtsweg

Am Weihnachtsweg haben viele mitgewirkt. Beim praktischen Einsatz, mit Ideen, durch Geld- und Sachspenden, durch Einladen und mehr. Das war großartig! Im Dezember wird der Weihnachtsweg wieder aufgestellt!

Näheres S. 14-15.

Danke für zwei große Einsätze

Rechts von der Finckener Kirche standen einige Ahornbäume am Zaun und bedrohten das benachbarte Wohnhaus. Sie mussten nach Auflage des Umweltamtes entfernt werden. Wir danken Herrn Engel und Armin Radke für ihren Einsatz.

Die zurückgebliebenen Äste und Unebenheiten, die z. Zt. noch zu sehen sind, sollen wie vorgesehen bei einem Arbeitseinsatz beseitigt werden, s.S. 6. Corona-bedingt war das bisher nicht möglich.

Trotz des Einsatzes der beiden tatkräftigen Männer wurde es eine teure Angelegenheit. Allein das geforderte Nachpflanzen kostete 3000 Euro. Sieben einheimische Laubbäume, in vorgeschriebener Größe und dreimal verpflanzt, mussten wir pflanzen bzw. Ausgleichszahlungen



dafür leisten. Für einen Baum mit sehr dickem Stammumfang hatten wir z. B. drei Bäume nachzupflanzen. So stehen nun auf dem Friedhof Fincken drei neue Winterlinden.

In diesem Zusammenhang fiel uns auf, dass sich rechts von der Kirche über die Jahre ein Wildwuchs an Ahornbäumen breitgemacht hatte und teils beachtlich in die Höhe gewachsen war. Der Kirchengemeinderat beschloss, dass hier ausgeglichen werden muss. Nur die stärkeren Bäume sollten stehen bleiben. Nach Rücksprache mit dem Umweltamt und Information des Bürgermeisters Nacke gingen Armin Radke und seine Söhne an die Arbeit.

Ein **herzliches Dankeschön** an diese Männer, die diese Arbeit selbstlos übernahmen und sich dabei leider nicht nur interessierten Blicken, sondern auch manchen grundlosen Verdächtigungen ausgesetzt sahen. Das lag sicher auch an mangelnder Information. Ein Aushang hätte mehr Transparenz geschaffen. Wir haben daraus gelernt.

Viele finden es gut, dass die älteren Bäume nun genügend Platz haben und auch die Friedenseiche viel besser zur Geltung kommt. Demnächst soll an dieser Eiche eine Baumpflege vorgenommen werden.

Friedenseiche Fincken - Wer weiß was?

Alte Finckener sollen diesen Baum „Belle Alliance“ genannt haben. Das deutet darauf hin, dass er als Friedenseiche nach der Niederlage Napoleons gepflanzt wurde. Dem entspricht auch der Stammumfang. Unverständlicherweise ist dieser Baum nicht als Naturdenkmal gelistet worden, andere Eichen in Fincken schon. Derzeit werden keine weiteren Bäume ins Verzeichnis aufgenommen, leider.

Wer weiß Genaueres über diese Eiche? Hinweise bitte an G. Zopf.

Nur Kompostierbares!

Grundlegend gilt für die Abfallentsorgung auf allen unseren Friedhöfen:

Nur Kompostierbares (Unkraut, Blumensträuße, Pflanzen, Erde) darf hier an entsprechender Stelle entsorgt werden. **Alle anderen Abfälle müssen mitgenommen werden!!!** (wie Kränze, Gestecke, Blumentöpfe, Bindedraht, Schnur, Keramik, Steine, Plastik, Blechdosen, usw. usw.)

Leider wird das nicht von allen eingehalten und verursacht unnützen Ärger und Kosten.

Vielen Dank den umsichtigen Bürgern, die den Müll anderer oftmals selbst entsorgt haben, damit der Kompost nicht verunreinigt wird.

Kompost kann landwirtschaftlich untergearbeitet werden. Sobald aber anderes dazwischen ist, ist das ganz normaler Abfall und sehr teuer bei der Entsorgung. Das darf nicht sein! Wir hoffen sehr, dass es in Zukunft besser funktioniert. Bitte weisen Sie auch andere darauf hin, damit der Kompost sauber bleibt.



Danke für Entsorgung!

Armin Radke und seine Söhne haben freundlicherweise auch den großen Komposthaufen in Fincken weggeräumt. Vielen Dank dafür! Manchem war dieses Ungetüm schon lange ein Dorn im Auge.

Leider fanden die Männer jede Menge Unrat zwischen dem Kompost. Sie sammelten heraus, was sie entdeckten.



Die jetzige Lösung ist übrigens nur vorübergehend. Es soll eine kleinere Kompoststelle am Friedhof errichtet werden.

Arbeitseinsatz in Fincken geplant

Die Feuerwehr will, so bald es möglich ist, einen Arbeitseinsatz in Fincken organisieren, um am See, an der Badestelle, im Park *und auch bei der Kirche* aufzuräumen. So nach dem alten Motto: „Unser Dorf soll schöner werden“. Dazu wird zu gegebener Zeit per Aushang und Handzettel eingeladen.

Helfer aller Art sind dann sehr willkommen!

Gemeinschaftliche Grabanlage auf dem Friedhof in Leizen

Auf dem Friedhof Leizen wird im südlichen Teil in der Nähe der Mauer eine gemeinschaftliche Grabanlage errichtet. Das hat den Vorteil, dass keine Pflegearbeiten für die Angehörigen anfallen.

Mitten auf diesem Rasenstück, das für Sarg- als auch Urnenbestattungen zur Verfügung steht, wird ein Grabdenkmal stehen, an dem für jeden Bestatteten eine kleine Metallplatte mit Namen und Lebensdaten angebracht wird.

Dort wird es auch eine Stelle zum Abstellen von Blumen geben.

Die Friedhofsgebührenordnung wird demnächst entsprechend angeglichen und im Müritzanzeiger als auch auf unserer Internetseite zu finden sein. Dort werden Sie dann die Kosten für eine solche Grabstelle erfahren

Soviel für diesmal.

Beste Grüße, im Namen des KGR,

Gisela Zopf

Mit nebenstehendem QR-Code oder unter der Internetadresse

<http://www.kirche-mv.de/Massow.779.0.html>

gelangen Sie auf die Website der Kirchengemeinde Massow.

Dort informieren wir über aktuelle Veranstaltungen und anderes.





Gründonnerstag, 1. April

Abendmahlsgottesdienst
18 Uhr in der Kirche Dammwolde

Am Gründonnerstag wollen wir in Dammwolde gemeinsam das Abendmahl feiern. Jesus setzte damals, am Abend vor seinem Leiden und Sterben, dieses Sakrament ein. Der aufgestandene Jesus lädt uns zu einer Begegnung mit ihm im Heiligen Abendmahl ein.

Seien Sie herzlich willkommen!



Karfreitag, 2. April

Abendmahlsgottesdienste in Leizen und Massow

Am Karfreitag werden wir zwei Gottesdienste haben. Einen in **Leizen um 9 Uhr** zur Stunde, da Jesus gekreuzigt wurde. Außerdem wird um **15 Uhr in Massow** ein Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu sein.

Beide Gottesdienste sind mit Heiligem Abendmahl.



Ostersonntag, 4. April

Gottesdienst mit Kinderprogramm, 10 Uhr in Fincken

„Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“
Mit diesem Gruß proklamieren die Christen auf der ganzen Welt die einzigartige Tat Gottes zu unserer Rettung.
Es begann damals ein neues Zeitalter.

Wir feiern unseren **Auferstehungsgottesdienst** um 10 Uhr in der Kirche zu Fincken.

Während der Predigt gibt es für die Kinder ein eigenes Programm.

Nach dem Gottesdienst werden wir **mit den Kindern** noch **Ostereier im Park** suchen.





Bibeltag

Sonnabend, 17. April

9.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Scheune Bollewick, Tenne

„Hier stehe ich, ich kann nicht anders. Gott helfe mir. Amen.“

Mit diesen berühmten Worten beendete Martin Luther die Verteidigung seiner Schriften vor dem Reichstag in Worms am 18. April 1521. Fast auf den Tag genau 500 Jahre später soll der 14. Karchower Bibeltag stattfinden.

Der Reformator hat damals die Botschaft der Bibel mit aller Kraft ins Licht gerückt: Jesus allein führt Menschen zu Gott zurück. In drei Teilen werden wir uns mit diesem Thema an Hand des **Galaterbriefs** beschäftigen.

In der Scheune Bollewick gibt es auch mit Abstand ausreichend Platz. **Für Kinder** wird ein eigenes Programm angeboten.

Weitere Infos unter www.cfb-karchow.de/events.

Anmeldung an: freizeitheim@cfb-karchow.de; Tel. 039922-2554 (Zopf)



Christi Himmelfahrt, 13. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst und mehr in Halenbeck

Zu Christi Himmelfahrt besteht die Möglichkeit, mit nach Halenbeck zu fahren. Um 10.30 Uhr findet dort der Gottesdienst statt, wahrscheinlich im Freien.

Anschließend wollen wir noch mit der dortigen Gemeinde zusammen sein und die mitgebrachten Köstlichkeiten genießen.



Konfirmation, 16. Mai

Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

um 10 Uhr in Massow

Am 16. Mai feiern wir in der Kirche zu Massow um 10 Uhr die **Konfirmation von Lia Engemann**.

Gemeinsam wollen wir diesen Tag festlich begehen.



Pfingstgottesdienst an der Kirchenruine Dambeck

Pfingstsonntag, 31. Mai 2021, 10 Uhr

mit Bericht des Fördervereins, Möglichkeit der Besichtigung und Imbiss.

Während Predigt und Bericht des Fördervereins gibt es **für Kinder ein separates Programm.**



Herzlich willkommen zum Gemeindefest in Massow

**am Sonntag, 13. Juni, 14 Uhr
auf der Festwiese vor dem Pfarrhaus.**

Wir beginnen **14 Uhr** mit **einem Gottesdienst (m. Kinderprogramm)**.

Dann wollen wir es uns bei **Kaffee und Kuchen** gut gehen lassen.

Anschließend gibt es Gelegenheit zu **verschiedenen Aktivitäten**.

Jana Winkel aus Rechlin lädt mit ihren Zirkusutensilien zum Auszuprobieren ein - auch die Erwachsenen :-)

Alles andere ist noch im Entstehen. Lassen Sie sich überraschen!

Gegen Abend wollen wir **in fröhlicher Gemeinschaft beim Grillen** das Gemeindefest ausklingen lassen.



Vorausschau:

- **Gemeindeausflug** ist am Sonntag, 15. August geplant
- **Goldene Konfirmation**: Die Konfirmanden der Jahrgänge 1969-71 werden **zur Goldenen Konfirmation am 29. August 2021 um 10 Uhr** eingeladen. Dazu sind auch die herzlich willkommen, die in unserem Gemeindebereich wohnen, aber an anderen Orten in einem dieser Jahre konfirmiert wurden. Wenn Sie teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bei Pastor Dürr an.
Wer kennt Adressen von diesen Konfirmanden? Bitte an Pastor Dürr!

Gottesdienste der Kirchengemeinde

Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
So. 07.03.	10 Uhr	Fincken	Gottesdienst
So. 14.03.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Mi. 17.03.	15 Uhr	Massow Pfh	Bibelkreis
Sa. 20.03.	19 Uhr	Leizen	Taizé-Andacht
So. 21.03.	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Gottesdienst
So. 28.03.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Grün- donnerstag 01.04.	18 Uhr	Dammwolde	Abendmahlsgottesdienst zum Gründonnerstag
Karfreitag 02.04.	09 Uhr	Leizen	Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
	15 Uhr	Massow	
Oster- sonntag 04.04.	10 Uhr	Fincken	Ostergottesdienst mit Kindern, anschließend Ostereiersuche
So. 11.04.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Mi. 14.04.	15 Uhr	Massow Pfh	Bibelkreis
So. 18.04.	10 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Gottesdienst
So. 25.04.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst

Christenlehre in Massow Fr, 26. März, 30. April, 28. Mai und 18. Juni

TKKG (Bütower Kinderkreis) am Do, 15. April, 20. Mai und 17. Juni

Jugendtreff

- in Röbel, Landeskirchl Gemeinschaft,
am 26. März, 30. April, 28. Mai und 18. Juni
- In Massow, Pfarrhaus,
am 12. März; 09. April; 07. Mai und 11. Juni

Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
So. 02.05.	15 Uhr	Massow	Gottesdienst
So. 09.05.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Himmelfahrt Do. 13.05.	10.30 Uhr	Halenbeck	Himmelfahrtsgottesdienst mit anschließendem Imbiss
So. 16.05.	10 Uhr	Massow	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
Mi, 19.05.	15 Uhr	Massow Pfh	Bibelkreis
Pfingsten So, 23.05.	10 Uhr	Kirchrueine Dambeck	Pfingstgottesdienst mit Kindern
So. 30.05.	10 Uhr	Fincken	Gottesdienst
So. 30.05.	15 Uhr	Massow	Gottesdienst
So. 06.06.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst mit Abendmahl
	14 Uhr	Dammwolde	Gottesdienst
So. 13.06.	14 Uhr	Massow Pfh	Gemeindefest
Mi. 16.06.	15 Uhr	Massow Pfh	Bibelkreis
So. 20.06.	10 Uhr	Leizen	Gottesdienst
Sa. 26.06.	19 Uhr	Leizen	Taizé-Andacht
So. 27.06.	10 Uhr	Fincken	Gottesdienst
	15 Uhr	Massow	Gottesdienst

Pfh = Pfarrhaus

Vorausschau:

- Gemeindeausflug am 15. August
- Goldene Konfirmation am 29.08. 2021 für die Konfirmations-Jahrgänge 1969, 1970, 1971

Angaben unter Vorbehalt. Bitte Informationen im Internet <http://www.kirche-mv.de/Massow.779.0.html> oder ggf. Aushänge beachten. Informationen unter 039925 2454, 039922 2554 o. massow@elkm.de



Taizéandacht in Leizen

**Sonnabend, 20. März und 26. Juni
um 19.00 Uhr in der Leizener Kirche.**

Wir schmücken den Altarraum mit vielen Kerzen und ähnlich wie in Taizé werden wir miteinander singen, schweigen, beten. Die Lieder bestehen aus einer ermutigenden und stärkenden Strophe, die wiederholt gesungen wird. Wir freuen uns auf Sie und euch.

Felicitas Arnold und Nicole Gödeke



Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

Bibelkreis

Einmal im Monat treffen wir uns im Pfarrhaus in Massow, um Gemeinschaft miteinander zu haben und um einen Bibeltext zu besprechen. Jeder ist herzlich willkommen. Die Termine sind folgende:

Mittwoch 15 Uhr, am 17.03.; 14.04.; 19.05. und 16.06.

Finden Sie in dem Wortgitter folgende Worte:

**Adam, Eva, Johannes,
Noah, Jesus**

Q	F	G	H	E	S	U	H	A	J
D	P	E	T	E	A	A	S	N	O
F	G	E	N	R	D	L	F	N	H
J	E	S	U	S	A	A	J	E	A
G	S	L	H	I	M	G	O	S	N
H	A	A	C	E	I	O	H	E	N
J	U	N	S	S	E	V	A	V	E
K	A	H	N	E	N	H	U	B	S
L	J	N	O	A	H	E	W	A	E
Ö	C	V	B	N	M	O	A	H	S

Hallo Kinder! Aufgepasst! Ihr habt auch weiterhin die Möglichkeit, andere Kinder aus der Umgebung zu treffen. Ihr werdet Geschichten hören, kreativ sein, spielen, singen und Spaß haben! Bringt auch gerne eure Freunde mit!



Amy und Lucy Liedtke laden euch ganz herzlich ein zur

Christenlehre in Massow

für alle Kinder ab der 1. Klasse,
von 16 - 17 Uhr im Pfarrhaus,
jeden letzten Freitag im Monat.

Falls Ferien sind → den Freitag davor :-)

Und hier sind die nächsten Termine:

Freitag, 26. März, 30. April, 28. Mai und 18. Juni

Und dann gibt es noch die

TKKG, die TolleKinderKirchenGruppe:

Wann und wo?

An folgenden **Donnerstagen**, jeweils **15 - 16.30 Uhr**:

15. April, 20. Mai und 17. Juni

im Gut Bütow bei Familie Müller-Scheeßel

Hallo Teenies, ihr seid herzlich eingeladen zum

JUGENDTREFF

essen, quatschen, ein Thema bedenken, Musik, spielen und mehr

Immer jeden letzten Freitag im Monat ab 18 Uhr (falls Ferien sind - den Freitag davor) in der Landeskirchlichen Gemeinschaft **in Röbel**, Kurze Straße 33 (am Ende der Roßstraße), 1. Stock. Die konkreten Termine sind:
26. März, 30. April, 28. Mai und 18. Juni

Und außerdem ist **am 2. Freitag im Monat Jugendtreff in Massow**, im Pfarrhaus, ebenfalls **18 Uhr**. Also gleich eintragen:

12. März, 09. April, 07. Mai. und 11. Juni

Noch Fragen? Oder ihr wisst nicht, wie ihr hin oder zurück kommt? Meldet euch bei Nicole Liedtke 0172/ 943 71 62 oder Raikin Dürr 039925 2454





In Vorbereitung auf die Eröffnung des 1. Massower Weihnachtsweges haben viele Mitglieder der Gemeinde ihre Fähigkeiten, Ideen und Zeit eingebracht, um uns Besuchern eine bereichernde und abwechslungsreiche Zeit zu bereiten.

Es wurde gesägt, gestrichen, formatiert, bestellt und abgeholt, gedruckt

und geklebt, gesammelt und geräumt, gegraben und geschraubt, gemalt, gebastelt, gerückt, geschmückt, gehängt, gebunden, gesteckt, geplant, geprüft, ... und schließlich (erschöpft) für gut befunden.

Zur Eröffnung hielt Pastor Dürr eine Andacht und schickte uns als Erste auf den Weg, den in den folgenden zwei Wochen noch viele erkunden würden.

In kleineren Grüppchen machten sich die Angereisten auf Entdeckungsreise. Jeder nahm sich an den Stationen die Zeit, die er brauchte. Es gab viel zu den Personen der Weihnachtsgeschichte zu erfahren. Je nach Vorliebe konnte man an jeder Station lesen oder hören und anschließend einem Denkanstoß folgen oder beispielsweise mit einem Fernglas die Botschaft des Sternes entdecken, einen Geocache finden, über QR-Code ein Lied hören usw.

Die letzte Station „Jesus“ befand sich in der Kirche. Diese war stimmungsvoll geschmückt: festlich und bescheiden zugleich.



Im Gästebuch haben viele Besucher einen Gruß hinterlassen. Lesen Sie am Besten selbst:

Vielen Dank für den liebevoll gestalteten Weihnachtsweg. Es war für die ganze Familie schön, den Weg zu gehen. Die Idee mit den Engeln war toll, so konnten wir als Erinnerung noch Fotos machen.

Herzlichen Dank für diesen anschaulichen Weg zu Jesu. Es tat uns gut ihn zu gehen.
(Knüppeldamm/Berlin)

Vielen, vielen Dank für diesen wundervollen Weihnachtsweg. Wir hatten viel Freude daran alles „abzuwandern“. Dieser Weg und die wundervoll geschmückte Kirche geben Kraft und Trost. (Waren)

Schön wars für uns.
(Wittstock)

Sehr gute Idee, wir wollten den Adventsweg in Österreich wandern und haben diese tolle Alternative - Weihnachtsweg-entdeckt.



Vielen, lieben Dank an alle, die den Weihnachtsweg vorbereitet haben. Auf diesem Weg konnten wir Gott ganz nahe sein und die Weihnachtsgeschichte erleben. (Massow)

Es hat uns allen großen Spaß gemacht!

Vielen lieben Dank, der Weihnachtsweg und die wunderschön geschmückte Kirche sind wunderbar! Eine schöne Botschaft. (Minzow)

Tolle Idee und echt mal was anderes -ganz großes Dankeschön.
(Fincken)

Heiligabend in Bütow



Die Bütower Kirche liegt verwaist am Heiligen Abend. Sie ist zu klein, um die nötigen Abstände halten zu können, coronabedingt. So durfte die Christvesper auf dem Stallgelände des Gutes Bütow stattfinden.



Schon lange wurde ein Krippenspiel als Musical vorbereitet von den Betreuerinnen der Bütower Kindergruppe TKKG, und auch die Eltern Kind erhielt eine CD und das Textheft. Einzeln

probte Johanna Byun mit ihnen den jeweiligen Text und die Lieder.

Zwei Tage vor dem 24. Dezember wurde das Gelände gesäubert, 50 Stühle wurden aufgestellt und geputzt, dazu noch Bänke. Die Kinder halfen eifrig mit. Lichterketten und anderer Weihnachtsschmuck verschönten den Platz vor dem Stall, der zum Schutz vor Wind eingerahmt war mit Strohballen. Es wurde schon dunkel, als endlich die Tanne ihren Schmuck erhielt.

Am Heiligabend war es bitterkalt hier draußen, aber das haben die Kinder wohl nicht gespürt. Kein einziges Mal hatten sie gemeinsam geübt, es gab keine Generalprobe, doch sie spielten mit schauspielerischem Können und großer Textsicherheit, ebenso die Erwachsenen. Berührend war das, auch dass die Besucher mitsangen.

Die Predigerin Miriam Motzkus nahm uns mit in die Weihnachtsgeschichte.

Voller Eindrücke, bewegt und auch nachdenklich fuhr ich nach Hause, der warmen Stube entgegen.

Annelie Engel

Gratis Programmheft anfordern: 040/44 50 66-50 oder www.bibel.tv/de

FERNSEHEN MIT GUTER NACHRICHT.

 Rund um die Uhr kostenlos empfangen:
Per Satellit, Kabel, DVB-T, IPTV und [bibel.tv.de](http://bibel.tv/de)

 **Auch als App für iOS & Android:**
Gratis für Smartphone und Tablet bibel.tv/de/app



Betet für Leah und die Christen in Nigeria!

(Open Doors, Kelkheim) – Am 13. Januar hat Open Doors den neuen Weltverfolgungsindex veröffentlicht, um den Blick der Christen in Deutschland und weltweit auf die mehr als 300 Millionen Christen zu richten, die wegen ihres Glaubens schwer verfolgt und diskriminiert werden. *Sie bitten darum, dass wir sie nicht vergessen – sondern uns im Gebet an ihre Seite stellen.*

Besonders dramatisch ist die Situation der Christen in Nigeria. Dort wurden im vergangenen Jahr mehr Christen wegen ihres Glaubens ermordet als in allen Ländern der Welt zusammen. Allein die von Open Doors dokumentierten Fälle belaufen sich auf 3.530. Die tatsächliche Anzahl ist aufgrund der Dunkelziffer höher.

Den Angehörigen der ermordeten Christen vermag Gottes Wort Trost und Zuversicht zu geben: „Du bist ein Gott, der mich sieht“, sagt Hagar in 1. Mose 16,13. Gott sah nicht nur das Leid von Hagar in der Wüste, sondern verschaffte ihr auch einen Ausweg. ***Unsere Gebete sind Teil von Gottes Handeln.***

Am 19. Februar vor drei Jahren wurde die damals 14-jährige Leah zusammen mit mehr als 100 anderen Schülerinnen von Islamisten von Boko Haram aus einer Schule in Dapchi verschleppt.

Während nach Verhandlungen der nigerianischen Regierung mit den



© Leahs Familie, Open Doors

Entführern Ende März 2018 alle anderen entführten Mädchen freigelassen wurden, **blieb Leah als Einzige gefangen zurück** – weil sie, die einzige Christin der Gruppe, sich geweigert hatte, den muslimischen Glauben anzunehmen. Sie hielt auch Monate später an ihrem Glauben fest, **obwohl ihr der Tod angedroht wurde**. Die Eltern von Leah bitten weiter um Gebet für ihre Tochter, dass Jesus Leah beschützt und ihr Herz bewahrt und dass sie freikommt.

Islamistische Gruppen wollen in Nigeria ein Kalifat errichten, die Gemeinde Jesu steht diesem Vorhaben im Weg. Um die Gemeinde zu schwächen, zu entmutigen und zu zerstören, haben Islamisten in den letzten Jahren tausende Mädchen und Frauen und genauso auch Jungen und Männer entführt, ermordet und andere versklavt.

Mehr unter www.opendoors.de



Unser Leitbild:

Ein Haus aus lebendigen Steinen

- _ in guter Gemeinschaft
- _ mit offenen Türen
- _ auf festem Grund

Kirchengemeinderat		
Vorsitzende Gisela Zopf	Bütow / Karchow	Tel: 039922 2554 gisela.zopf@gmail.com
Stellvertr. Vorsitzender Pastor Raikin Dürr	Massow	Tel. 039925 2454 s.u.
Anneliese Engel	Röbel (Bütow)	
Heidrun Westphal	Leizen	
Margitta Boelter	Leizen	
Nicole Gödeke	Leizen	
Armin Radke	Fincken	
Michael Holm	Knüppeldamm /Ausb.	
Erich Schmidt	Knüppeldamm	
Heinz-Gerd Pautzke	Jaebetz /Dammwolde	
Anneliese Schulz	Jaebetz	
Marcel Baumann	Massow	
Christiane Liedtke	Massow	
Nicole Liedtke	Massow /Evchensruh	
Hannelore Rathje	Massow	
Klaus Tews	Massow	

Pastor: Raikin Dürr, 17209 Eldetal, Eichenallee 13, Tel.: 039925 2454;

Email: raikin.duerr@elkm.de oder massow@elkm.de;

Kirchengemeinde Massow: Eichenallee 13, 17209 Eldetal, Tel.: 039925 2454;

Email: massow@elkm.de; Website <http://www.kirche-mv.de/Massow.779.0.html>

Bankverbindung:

Kirchenkreisverwaltung Neubrandenburg, Evangelische Bank eG BLZ: 520 604 10

Kto: 70 53 700 19; IBAN DE98520604100705370019

Bitte bei Zweck „KG Massow“ unbedingt mit angeben!

Herausgeber: Kirchengemeinderat der KG Massow, Eichenallee 13, 17209 Eldetal

Redaktionskreis: G. Zopf, R. Dürr, A. Engel, C. Liedtke, N. Liedtke, N. Gödeke,

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 750 Ex., Redaktionsschluss 10.02.2021

Widerspruch zum Erhalt des Gemeindebriefes bitte nur schriftlich!